



Leseprojekt LLLL: Lesen lernen – Leben lernen

Förderung des Leseverständnisses
von Grundschulern

Informationen für Rotary Clubs

Juli 2011





Informationen für Rotary Clubs

- „LLLL“ auf einen Blick
- Bedeutung der Leseförderung
- Hinweise zur Projektdurchführung
- Beispiele vorbereiteter Unterlagen
- Beispiele für Feedback



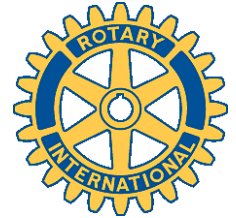


LLL auf einen Blick: Leseförderung von Grundschulern durch bewährte Buchspende

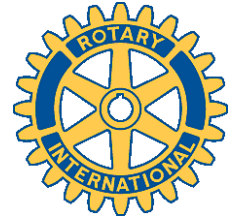
- Rotary Clubs fördern das Leseverständnis von Grundschulern der 1. bis 4. Klassenstufe in ihrer Region
- Jedem Schüler wird ein speziell konzipiertes Buch geschenkt. Der Lehrer erhält ein Handbuch zur Unterstützung seines Unterrichts.
- Clubs überreichen die Bücher und tragen die Kosten von 70 € pro Schulklasse
- Bisher wurden 14.200 Schulkassen mit über 340.000 Schülern gefördert
- Sehr positive Resonanz von Schülern, Eltern und Lehrern
- Das Projekt ist erprobt und einfach durchzuführen. Clubs werden durch RDG und Servicecenter unterstützt



Leseförderung – wichtiger Aspekt des sozialen Engagements von Rotary



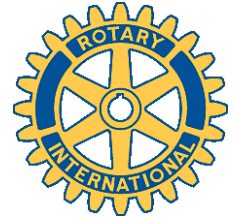
- Ein Schwerpunkt rotarischer Arbeit ist Förderung von Bildung (Literacy). Lese- und Schreibfähigkeit ist eine Grundvoraussetzung für Demokratie, Stabilität und wirtschaftliches Wohlergehen. Nur durch Bildung können Menschen Teil eines funktionierenden Gemeinwesen sein und sozialen Aufstieg erreichen.
 - Ein Schwerpunkt sozialen Engagements des Distrikts ist daher die Förderung des Leseverständnisses von Grundschulern in unserer Region.
 - Im Jahr 2003 haben PDG Falter in Zusammenarbeit mit Frau Monika Schröder, Grundschullehrerin in Aachen und mit Frau Dr. Ingrid Böttcher vom Germanistischen Institut der RWTH Aachen das Projekt LLLL: „Lesen lernen - Leben lernen“ entwickelt.
 - Rotary Clubs schenken Schülern ein Lesebuch –für manche Kinder ihr erstes eigenes Buch- und Lehrern professionell aufbereitetes didaktisches Material zur Begleitung des Unterrichts.
-



Förderung durch Anregung zur Eigeninitiative

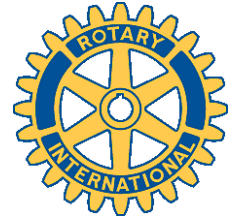
- **Das Ziel von Rotary ist nicht das Verschenken von Büchern**, sondern einen Beitrag zur Verbesserung der Lesekompetenz der Kinder zu leisten. Dies wird durch eine intensive Beschäftigung der Kinder mit den Lehrmaterialien erreicht. Die Arbeitsblätter bieten den Lehrerinnen und Lehrern ein Angebot für die eigene Unterrichtsgestaltung, um die richtigen didaktisch methodischen Entscheidungen zu treffen.
 - Die Eigeninitiative der Kinder steht im Mittelpunkt. Die Auseinandersetzung mit dem Buch in der Schule macht den Kindern Spaß und ermöglicht vielfältige Erlebnisse, baut Gefühle und kognitives Verstehen auf. Dies bringt den Schülerinnen und Schülern neben einer Leistungsverbesserung auch emotionalen und sozialen Gewinn.
 - Sinnvoll ist auch das Führen eines Lesetagebuches, das vom Kind für sich oder auch für andere, z.B. für die Lerngruppe, geführt wird.
-

Aufgrund des großen Erfolgs wird das Projekt um eine weitere Buchreihe (4. Klasse) erweitert

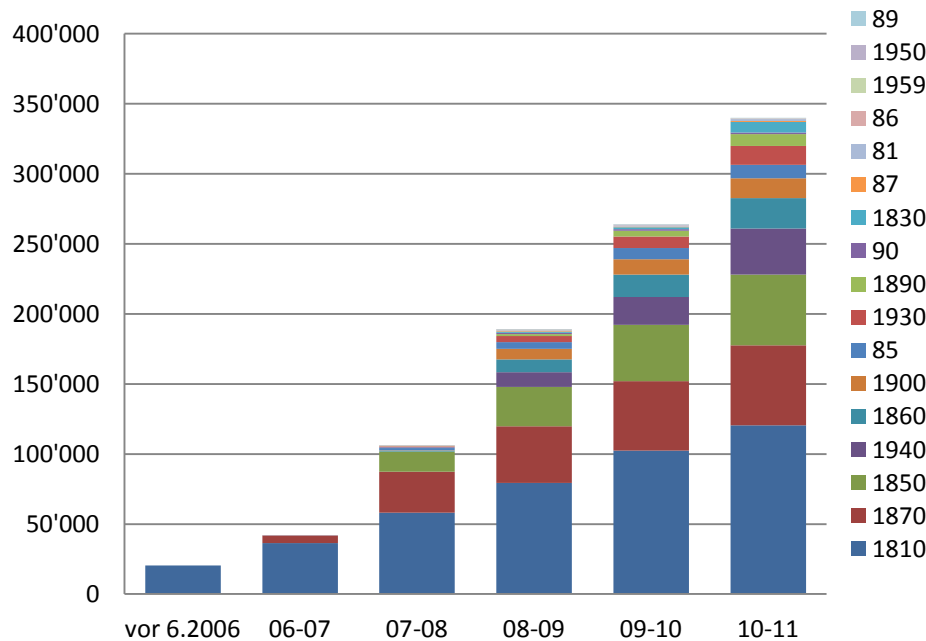


- Das Projekt ist ein großer Erfolg. Ursprünglich 2003 im Distrikt 1810 gestartet, wird es bundesweit bereits in 10 Distrikten umgesetzt.
- Bisher wurden 14.200 Schulklassen mit über 340.000 Kindern gefördert.
- Die Resonanz der Schülerinnen und Schüler, Lehrer und Eltern ist einhellig positiv.
- Das Projekt ist ausgereift. Die Clubs werden weitgehend durch RDG und ein Servicecenter unterstützt.
- Das Buchangebot wurde erweitert.
 - „Es muss auch kleine Riesen geben“ richtet sich an die 2. Schulklasse
 - „Spaß im Zirkus Tamtini“ richtet sich an die 3. Schulklasse
 - **„Die Zugmaus“ richtet sich an die 4. Schulklasse**

Hohe Attraktivität des Projektes für Schulen und Rotary Clubs führt zu starkem Wachstum



LLLL: Anzahl geförderter Kinder (kumuliert)



- Bisher beteiligen sich 10 Distrikte an LLLL
 - Über 75% aller Clubs im Distrikt 1810 beteiligen sich an LLLL
 - Bereits im ersten Jahr beteiligen sich über 50% der Clubs in den Distrikten 1870 und 1850.
 - Clubs des Distrikts 1870 haben im ersten Jahr über 24.000 Schüler gefördert
 - Clubs im Distrikt 1850 haben in den ersten 3 Monaten über 14.000 Schüler gefördert
- Im Durchschnitt fördert ein Club einige Hundert Schüler pro Jahr

LLLL wird aktiv von zahlreichen Rotary Clubs in 10 Distrikten unterstützt



Junge Projektteilnehmer und Governor Hans Pixa im Gespräch

WILLICH

Das 200.000. Buch übergeben

Das Projekt „Lesen lernen – Leben lernen“ (LLLL) zur Förderung der Lese- und Schreibfähigkeit von Grundschulern ist ein Renner. Anfang Dezember übergab Präs. Jürgen Schaumann (RC Willich) symbolisch das 200.000. Buch seit Beginn der Aktion im Jahr 2005 an Schülerinnen und Schüler der zweiten und dritten Klassen der Gottfried Krickler-Schule in Willich-Anrath. Mit dabei waren Gov. Hans Pixa und die Distriktbeauftragte des Leselernprojekts Assistent Gov. Karin Gutjahr.

Die Bücher „Es muss auch kleine Riesen geben“ und „Spaß im Zirkus Tamtini“ wurden den Kindern geschenkt – einer der Grundsätze des Projekts. Die Aktion „Lesen lernen – Leben lernen“ hat ihren Ursprung

im Jahre 2003 beim RC Aachen-Frankenburger und PDG Helmut Falter (Distrikt 1810). Zusammen mit der RWTH Aachen wurde das Unterrichtsmaterial für das erste Buch „Spaß im Zirkus Tamtini“ entwickelt. Durch großzügige Sponsoren, wie Mayersche Buchhandlung und Arena-Verlag, konnte ein günstiger Preis für den Klassensatz vereinbart und eine Logistik aufgebaut werden: Startzeichen für viele Clubs, lesehungrige Grundschulklassen zu suchen. Ausgehend vom Distrikt 1810 breitete sich das Projekt seit 2006 im Distrikt 1870 aus und danach auch in benachbarten Distrikten. Der RC Willich hat bisher über 1200 Bücher im Wert von 3800 Euro an Grundschulen verteilt.



Distrikt 1870

Ihr Distrikt-Reporter
Hartmut Bigalke
RC Rheine
Tel.: 05971/401 42 90
h.bigalke@gmx.de
www.rotary1870.de

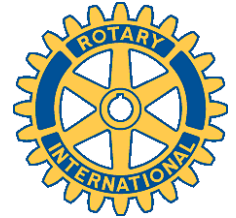
IN KÜRZE

Governor 2012/2013

Der Nominierungsausschuss des Distriktes hat Past-Präs. Wilma Heim, RC Gladbeck-Kirchhellen, für das Amt des Distrikt-Governors 2012/2013 vorgeschlagen.

Wie aus dem 6. Governorbrief hervorgeht, wird sich Rot.in Heim auf der **Halbjahreskonferenz** der Präsidentinnen/Präsidenten (16.1.2010, Oberhausen) und auf der **Distriktkonferenz** (29.5.2010, Ahaus) vorstellen. Auf der Distriktkonferenz ist auch die Wahl. Der/die Gewählte wird zum 1.07.2010 Governor

Buch „Es muss auch kleine Riesen geben“ einsetzbar Ende 1., Anfang 2. Klasse



„Ach, wenn der kleine Riese doch nur wachsen würde! Alle lachen ihn aus.
Da läuft der kleine Riese fort ... und trifft Marie ...!“



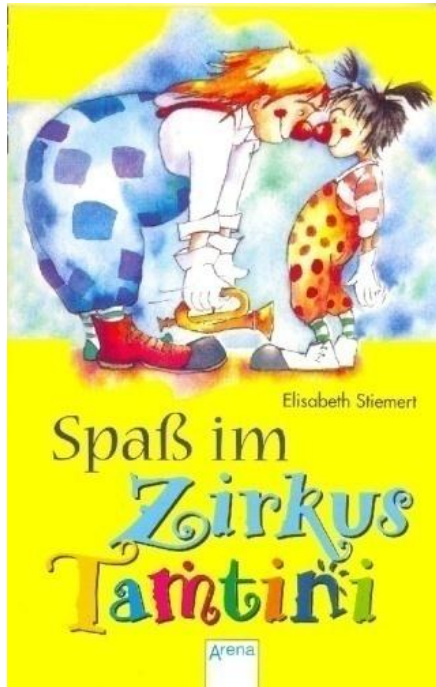
dtv junior Taschenbuch 75050,
broschiert, 47 Seiten



Unterrichtsmaterial von Gwendo Ranger
aus dem Buchverlag Kempen
broschiert, 48 Seiten

Buch „Spaß im Zirkus Tamtini“ einsetzbar Ende 2., Anfang 3. Klasse

„Susanna, ein Mädchen von 7 Jahren, möchte Clownin werden.“



Arena Verlag Taschenbuch 2063
broschiert, 80 Seiten

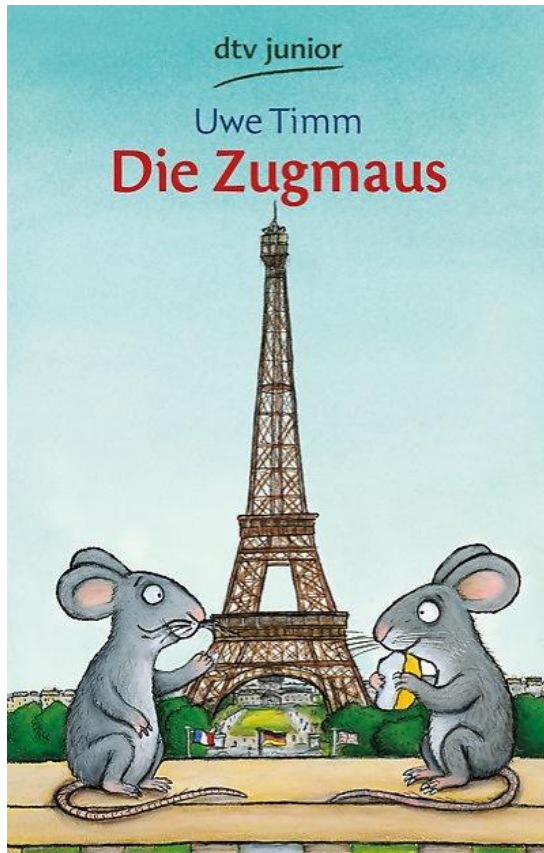


Unterrichtsmaterial von Dr. Ingrid Böttcher
und Monika Schröder
broschiert und perforiert, 63 Seiten

Buch „Die Zugmaus“ einsetzbar in der 4. Klasse



„Die Abenteuer einer kleiner Maus auf der Reise durch Europa“



Der kleine Mäuserich Stefan schlüpft im Münchner Hauptbahnhof in einen Eisenbahnwagen. Dann beginnt eine spannende Abenteuerreise durch das Käseparadies Schweiz, die Baguette-Hauptstadt Paris und mit dem Zirkuszug gelangt Stefan sogar nach England. Bis die reiselustige Maus irgendwann Heimweh bekommt...

FAZ: „Einfach rundherum liebenswert“

dtv Verlag Taschenbuch,
broschiert, 120 Seiten

plus
Lehrerhandbuch

Systematisches Vorgehen im Überblick: einfache Handhabung, garantierter Erfolg



Aufgaben des Rotary Clubs

Für Sie vorbereitet*

Vorbereitung

- Benennung 1 Projektverantwortliche/r
- Identifikation von Schulen/Ansprechpartnern in der Region
- Festlegung Budget (1 Schulklasse: 70 €)

Durchführung

- Ansprache von Schulamt oder Schulen
- Präsentation Projekt inkl. Musterbücher
- Teilnahmemeldung an RDG faxen
- Erhalt Bücher und Übergabe in Schule
- Abschlussbesprechung / Feedback

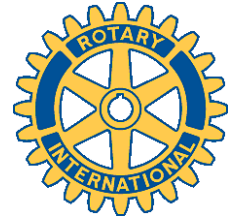
Musteranschreiben
Musterbücher
Teilnahmeformular
Pressemitteilung

Nachbereitung

- Auswertung Feedback der Schule
- Übersendung an Distrikt
- Planung für nächstes Jahr

* Verfügbar auf der Rotary Webseite des Distrikts 1810 unter Governor

Die Projektdurchführung gliedert sich in vier Phasen (1)



1. Gewinnen von Schulklassen

Bitte sprechen Sie Schulämter, Schulen (z.B. über Schulleiterkonferenzen) oder Lehrer in Ihrer Region an mit dem Angebot, kostenlos Lehrmaterial zur Förderung des Lesevermögens der Kinder zur Verfügung zu stellen.

- Jedes Kind bekommt ein persönliches Lesebuch geschenkt, in das sein Name eingetragen wird. Oft ist dies das erste Buch des Kindes.
- Lehrer erhalten professionell aufbereitetes Unterrichtsmaterial

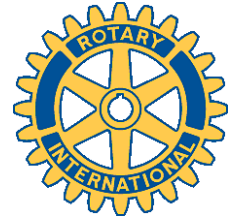
Belegexemplare:

Jeder Club hat ein Schüler- und ein Lehrerbuch als Belegexemplar erhalten. Bei Bedarf können weitere Exemplare bei RDG bestellt werden.

Empfehlung: Vorab einen Klassensatz bei RDG bestellen (70 €).

(Alternativ kostet Einzelbestellung 10 € Porto und je Schülerbuch 2,50 € und je Lehrerbuch 15 €).

Die Projektdurchführung gliedert sich in vier Phasen (2)



2. Bestellung und Zusendung der Bücher

Bitte Bestellformular ergänzen und an RDG faxen. Die Kosten von 70 € pro Klasse werden abgebucht und die Bücher innerhalb von 2 Wochen geliefert. Bitte kündigen Sie Großbestellungen für über 30 Klassen vorher an.

3. Übergabe der Bücher

Bitte übergeben Sie das Lehrmaterial der Schule persönlich. Viele Clubs haben diese hervorragende Gelegenheit genutzt, Ihre Öffentlichkeitsarbeit durch Presseberichte zu unterstützen.

4. Feedback der Schule

Aus steuerlichen Gründen benötigt RDG eine Teilnahmebescheinigung der Schule. Ein entsprechender Vordruck ist Bestandteil der Lieferung. Ferner bitten wir um einen (formlosen) Erfahrungsbericht der Schule.

Sie können vorbereitete Unterlagen nutzen (Internet www.rotary1810.de)

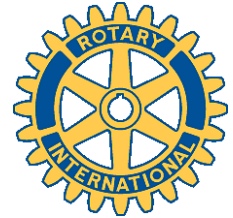


- Teilnahmeformular (Buchbestellung)
 - Information für Schulen über LLLL (Powerpoint)

 - Musterbriefe an Schulleiter
 - Feedback-Briefe von Schulen und Lehrern
 - Brief der Schulaufsicht Rheinland Pfalz

 - Muster für Presseinformation
 - Zeitungsartikel Buchübergaben
 - Muster für Fundraising des RC Cochem-Zell
-

Vorbereitet sind u.a. Musterbriefe an Schulleiter sowie eine Presseerklärung



Rotary International Distrikt 1810

Beispiel für Presseinfo

Briefkopf des Rotary Clubs

Adresse
Tel / Fax
Email

Schule
Name Schulleitung
Straße

Datum

PLZ Ort

**Förderung des Leseverständnisses von Grundschulern
Rotary Projekt LLLL: „Lesen lernen – Leben lernen“**

Sehr geehrte/r Frau/Herr Name,

der Rotary Club hat sich zum Ziel gesetzt, die Lese- und Schreibfähigkeit von Grundschulern in unserer Region zu fördern. Bildung ist der Schlüssel zu Integration und sozialem Aufstieg in der Gesellschaft. Daher bieten wir an, die Arbeit Ihrer Schule zu unterstützen, indem wir Lehrern und Schülern speziell aufbereitetes Lehrmaterial schenken.

Das Projekt LLLL wurde im Jahr 2003 von Rotarier Herrn Helmut Falter (Mayersche Buchhandlung) in Zusammenarbeit mit Frau Monika Schröder, Grundschullehrerin in Aachen und mit Frau Ingrid Böttcher vom Germanistischen Institut der RWTH Aachen entwickelt.

Wir schenken jedem Kind einer Schulklasse ein Lesebuch. Die Lehrer erhalten ein Lehrerhandbuch mit professionell aufbereitetem didaktischem Material zur Begleitung des Unterrichts, ebenfalls kostenlos. Es stehen 2 verschiedene Bücher zur Verfügung:

- Für die 1./2. Schulklasse: „Es muss auch kleine Riesen geben“ von Irina Kuschunow
- Für die 2./3. Schulklasse: „Spaß im Zirkus Tamtini“ von Elisabeth Stiemert

Bisher haben über 3.500 Schulklassen teilgenommen. Die Resonanz ist durchweg positiv. Als Anlage erhalten Sie Kopien von Briefen anderer Schulen und weitere Informationen.

Über Ihr Interesse an LLLL würden wir uns sehr freuen. Für nähere Auskünfte stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Falls Sie teilnehmen möchten, bitte ich Sie, mir einen Ansprechpartner in Ihrer Schule, die Anzahl und Stärke der teilnehmenden Klassen und die Namen der betreuenden Klassenlehrer/innen zu nennen.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und verbleiben

mit herzlichen Grüßen

(Name)

P.S.: Rotary verfolgt weder politische noch religiöse Ziele. Wir pflegen die Freundschaft der Mitglieder untereinander und dienen als „Service-Club“ der Gesellschaft.

Rotary-Projekt LLLL: „Lesen lernen – Leben lernen“

Der Rotary-Club Neuwied-Andernach hat sich zum Ziel gesetzt, die Lese- und Schreibfähigkeit von Grundschulern im Stadtgebiet von Neuwied und Andernach zu fördern. Bildung ist der Schlüssel zu Integration und sozialem Aufstieg in der Gesellschaft. Der Schwerpunkt der sozialen Förderung des hiesigen Clubs für dieses Jahr ist daher die Förderung des Leseverständnisses der Kinder in unserer Region. Um dies umzusetzen, bedarf es der Zusammenarbeit mit den Grundschulen vor Ort.

Im Jahr 2003 wurde die Initiative von Aachen aus durch Helmut Falter (Rotary Club Aachen-Frankenber) gestartet. In Zusammenarbeit mit Frau Monika Schröder, Grundschullehrerin in Aachen und mit Frau Ingrid Böttcher vom Germanistischen Institut der RWTH Aachen entwickelte man das Projekt LLLL: „Lesen lernen – Leben lernen“. Dieses Projekt wurde den Schulen angeboten und fand und findet große Resonanz. Einige Grundschulen unserer Region haben bereits daran teilgenommen und waren begeistert.

Organisiert und finanziert von den örtlichen Rotary Clubs wird den Schülern Ende des zweiten Schuljahrs das Buch „Spaß im Zirkus Tamtini“ geschenkt. Und auch die Lehrer kommen nicht zu kurz, sie erhalten die Buchvorlage mit Arbeitsblättern für den Unterricht.

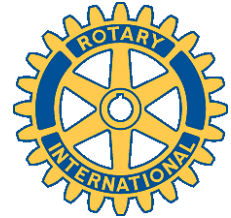
Das Projekt ist ein großer Erfolg. Bisher haben verschiedene Rotary Clubs über 3.500 Schulklassen mit insgesamt über 86.500 Kindern gefördert. Die Resonanz der Schülerinnen und Schüler, Lehrer und Eltern war einhellig positiv.

Daher freut sich der Rotary Club Neuwied-Andernach über die gute Resonanz bei den hiesigen Grundschulen links und rechts des Rheins.

Das Bücherpaket überreichen Präsident Gerald Lichter und LLLL-Projektbeauftragter Dr. Thomas Retterath an die Schulleiterin der Grundschule Heddesdorfer Berg, Frau Redemund im Beisein von Herrn Dr. Andree Adler (RC Koblenz) vom Schulelternbeirat, der den Kontakt zur Schule herstellte.

Infos: Rotary Club Neuwied-Andernach, Dr. Thomas Retterath,
Tel.: 02631-25543 oder info@dr-retterath.de

Beispiele positiven Feedbacks einer Schulaufsicht und einer Lehrerin



Rheinland-Pfalz



Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion

Der Präsident
Kurfürstliches Palais · Willy-Brandt-Platz 3
54290 Trier
Postfach 15 20 · 54203 Trier
Telefon (06 51) 94 94 - 0
Telefax (06 51) 94 94 - 1 70
E-Mail poststelle@add.rlp.de

Rotary Club Cochem-Zell
Herrn Präsidenten
Einser Schnorrfeld
Kastellener Str. 51
56253 Trarisa-Karden

| Datum und Zeichen Ihres Schreibens | Main Zeichen, Meine Nachricht vom bei antragen bitte siez angeben | Auskunft erteilt Telefon/Fax (persönlich) E-Mail (persönlich) Name Sprechstunde 0651-5494-354 gotthard.schoelzel@add.rlp.de | Datum |
|------------------------------------|---|---|------------------|
| 17.10.2008 | | | 23. Oktober 2008 |

3. Rotary Projekt zur Leseförderung

Sehr geehrter Herr Präsident,

der für den Kreis Cochem-Zell zuständige Schulaufsichtsbeamte, Herr Regierungsschuldirektor Gotthard Schölzel, hat mich darauf aufmerksam gemacht, dass der Rotary Club Cochem-Zell zum dritten Mal ein Bildungsprojekt für die Grundschulen des Kreises Cochem-Zell durchführt.

Dabei nehmen Sie sich des wichtigen Themas der Leseförderung an. Ich begrüße dieses Projekt des Rotary Clubs ausdrücklich und freue mich, dass außerschulische Organisationen sich mit so viel – auch finanziellem – Engagement für die Belange unserer Schülerinnen und Schüler einsetzen. Mit den Angeboten zum Textverständnis, zur sprachlichen Übung und zum kreativ-produktiven Textumgang geben Sie den Schülern ein gutes Arbeitsmittel in die Hand.

Für Ihre Initiative danke ich Ihnen ganz herzlich.

Mit freundlichen Grüßen


Dr. Josef Peter Merz
Präsident

Konto:
Rheinland Pfalz 860 215 03 (GLZ 380 000 25)
Postkonto-Nr. 343 85-50 (BLZ 370 2050)
Spezialkonto Nr. 25-63 (PI 7 590 901 30)
Rotary Club.co

Deutschland und Zeichen telephonischer Erreichbarkeit:
Mo-Fr 09:15-12:30 Uhr und 14:30-15:50 Uhr
Sa 09:15-13:00 Uhr
Web: www.add.rlp.de

| | |
|--|--|
| Mayersche Buchhandlung | |
| EINGANG AM: / 4. Okt. 2004 | |
| An: Gabriele Marie Zauder, Im Auel 21, 53879 Euskirchen | |
| Erl. <input type="checkbox"/> z. K. <input type="checkbox"/> z. U. <input type="checkbox"/> z. B. <input type="checkbox"/> b. R. | |
| <input type="checkbox"/> Orig. <input type="checkbox"/> cc. <input type="checkbox"/> An: <input type="checkbox"/> Am: <input type="checkbox"/> | |

belüftet am 6.10.04

Euskirchen, 23. 9.2004

Sehr geehrter Herr Falter!

Vielen Dank für Ihren freundlichen Brief.

Leider hatte ich erst spät vom Rotary-Projekt „Lesen lernen - leben lernen“ erfahren. Eine Kollegin empfahl es mir und erzählte mir jetzt auch von den angekommenen und benutzenswerten Unterlagen.

Ich finde es viel wert, dass Rotary International an die Schulen geht und da aushilft, wo es, leider, finanziell hapert. Letztendlich dient Ihre Idee der Leseförderung der Kinder und wenn ich bedenke, dass sich in unserer Schule 2 Klassen einen Klassensatz schon jahrelanger Lesebücher teilen müssen, zeigt sich, wie groß der Bedarf an privaten Spenden ist.

Ich arbeite an einer Brennpunktschule, wo oft schon das Geld für den Radiergummi, geschweige denn den Ausflug, das Buch oder die Klassenfahrt fehlt oder auch bei Eltern als nicht unbedingt notwendige Anschaffung angesehen wird. Viele unserer Schüler haben schon deswegen einen schlechten Start und es von vorneherein schwerer, als manche Altersgenossen, die, im Endeffekt, einfach mehr Glück gehabt haben.

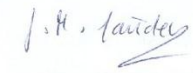
Für das Angebot, uns u.U. doch noch an dem Projekt teilnehmen zu lassen, danke ich. Aber, auch wenn es blöd klingt, meine Schule ist nicht in der Lage, Begleitmappen zu vervielfältigen, da wir abgezählte Kopien haben. Trotzdem vielen Dank für Ihr Angebot.

Vielleicht bieten Sie ja nochmals ähnliche Aktionen oder Unterstützungen an. Sollte ich dieses rechtzeitig erfahren, bin ich hoffentlich früher „auf der Liste“.

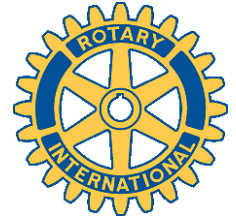
Nochmals: Ich finde es fantastisch, dass es Organisationen gibt, die hier mitdenken.

Mit freundlichem Gruß

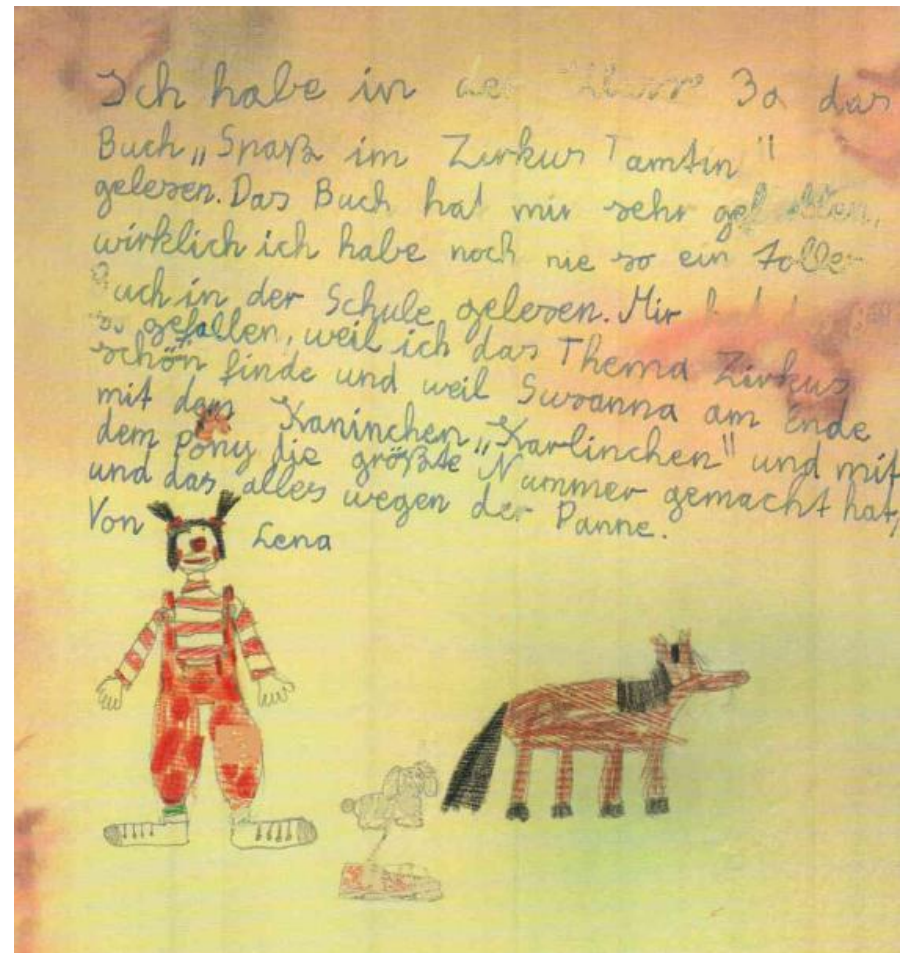
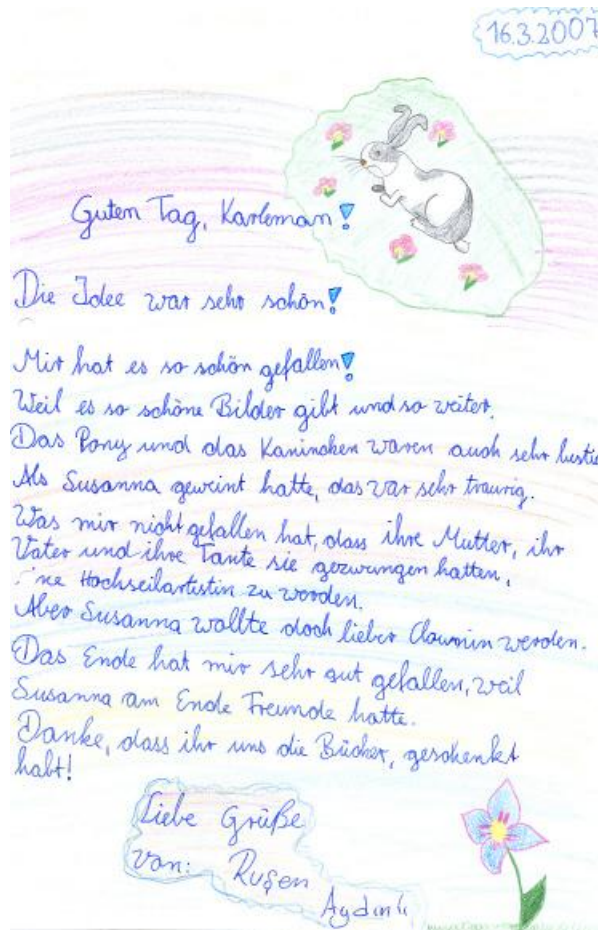
Gabriele Marie Zauder



Glückliche Kinderaugen und ein Dankschreiben



Feedback von geförderten Grundschulern





Ansprechpartner LLLL

Wir unterstützen Sie gern bei der Umsetzung von LLLL

- Bearbeitung Rotary Deutschland Gemeindienst e.V. (RDG)

Frau Andrea Tischmann

Tel: 0211/863959-17 E-Mail: andrea.tischmann@rdgduesseldorf.de

- Projektleitung

PDG Helmut Falter

E-Mail: h.falter@mayersche.de

- Projektkoordination

Rot. Jan Peter Hartmann

E-Mail: jphartmann@bluwin.ch
